

# WEIN

gemeinsam  
protestantisch

# STOCK

Gemeindebrief für:

Bad Dürkheim  
Hardenburg  
Leistadt  
Ungstein

Ausgabe 13 · Herbst 2020



**GEMEINSAM  
MITMACHEN**



# WuMa-Paket

„Schubkarstand“ oder „Weindorf“

Wählen Sie zwischen dem Schubkarstand-Paket mit typischen Schorleweinen oder dem Weindorf-Paket für den gehobenen Weingenuss.

Egal welches Paket Sie wählen, zwei Dubbegläser

**WUMA**  
*Home-Schobbe*  
sind Ihnen sicher!



**solange der Vorrat reicht!**



## SIND AKTIVE CHRISTEN BESSERE MENSCHEN?

Das Titelbild dieser Ausgabe des Weinstocks verrät es: Unsere Kirche ist bunt, weil sie aus ganz unterschiedlichen Menschen besteht. Die Botschaft: Alle Gemeindeglieder sollen möglichst aktiv sich am Bau beteiligen, das heißt zum Beispiel die kirchlichen Veranstaltungen besuchen und vielleicht sogar als Presbyter\*in leitend beim Gemeindeaufbau mitwirken.

In meiner langjährigen Dienstzeit als Pfarrer und Dekan habe ich bei Hausbesuchen schon häufiger in den Gottesdienst eingeladen. Nicht selten erhalte ich dann von Menschen folgende Antwort: „Im Prinzip finde ich Kirche gut, aber in den Gottesdienst gehe ich nicht. Wissen Sie, die die jeden Sonntag dorthin gehen sind auch nicht besser als die anderen.“ Ganz schön direkt! Aber so sind die Pfälzer eben, was auch einen sympathischen Zug hat. Ein Blick auf die Verkündigung von Paulus scheint tatsächlich nahe zu legen, dass von Christen „Besonderes“ erwartet wird. So heißt es in seinem Brief an die Epheser: „...dass wir heilig und untadelig vor ihm sein sollen in der Liebe.“ (Eph 1, 4) Wir erschrecken! Als Heilige kommen wir uns überhaupt nicht vor! Im Gegenteil: „Heilig sein“ – das klingt nach „weltfremd“ - eben anders - zu sein - und „Spaßbremsen“ sind heilige Menschen nach überwiegender Meinung auch noch. Nein! Heilige wollen wir wir überhaupt nicht sein!

Müssen wir auch nicht, zumindest nicht solche Heilige! Paulus bezieht sich auf Jesus Christus und diesem waren nicht einzelne Vorschriften wichtig, sondern die Nächstenliebe. Gottes Liebe soll ihre Entsprechung im Verhalten der Menschen zueinander finden. Das ist „Heiligung“ – so wie sie Jesus versteht. Ob wir Menschen uns dieser Heiligung entsprechend verhalten? Sicherlich nicht! Aber wir können und sollen uns auf den Weg machen, auch wenn wir letztendlich auf Gottes Vergebung angewiesen sind. „Die, die in die Kirche gehen, sind auch keine besseren Menschen!“ Oberflächlich betrachtet ist dieser Satz richtig, denn Christen sind moralisch grundsätzlich keine besseren Menschen. Und doch leben sie nicht ohne ethisch-moralischen Anspruch, den sie – wenn sie es ernst meinen - auch zu verwirklichen suchen. Dies wird zumindest an der eine oder anderen Stelle gelingen, wenn auch nicht aus eigener Kraft, sondern durch die Hilfe von Gottes Geist. Dies ist dann ihre „Heiligung“, eine Heiligung, die von Gott kommt.

Ihr  
*Stefan Kuntz*  
Stefan Kuntz, Dekan



MACH MIT MACH MUT

KIRCHEN  
WAHLEN  
2020

MACH MIT MACH MUT

KIRCHEN  
WAHLEN  
2020

Am 1. Advent wird in jeder Protestantischen Kirchengemeinde in der Pfalz ein neues „Presbyterium“ gewählt.

Die Presbyter waren früher die „Ältesten“ der Gemeinde. Dass nur alte Männer in der Kirche was zu sagen haben, ist Schnee von gestern. Zum Presbyterium gehören heute ältere und jüngere Frauen und Männer. Das Presbyterium ist das gewählte Parlament der Kirchengemeinde. Es bestimmt, gemeinsam mit dem Pfarrer oder Pfarrerin, den „Kurs“ der Kirchengemeinde.

In den Sitzungen des Presbyteriums, die je nach Aufgabengebiet der Kirchengemeinde etwa einmal im Monat oder alle zwei Monate stattfinden, wird über alles entschieden, was die Kirchengemeinde betrifft.

Zuerst einmal geht es um „Kirche“ als Gemeinschaft:

Welche Angebote im Gemeindeleben soll es in der Kirchengemeinde für die verschiedenen Generationen geben?

Als Kirche haben wir allen Grund zu feiern. So entscheidet das Presbyterium z.B. auch, wann und wie (Gottesdienst) gefeiert wird. Damit alles realisiert werden kann, ist das Presbyterium auch auf andere engagierte Ehrenamtliche und Unterstützer angewie-

sen. Bildung gehört zu unserem Glauben. Wenn eine Kirchengemeinde Träger einer Kindertagesstätte ist, um Kinder und Familien zu unterstützen – dann geht es im Presbyterium auch um das Konzept der Kita, um Personalangelegenheiten und um die Finanzierung. Wie wollen wir ältere Kinder mit Kirche vertraut machen – was wäre ein gutes Konzept in der Konfirmandenarbeit?

Gleichzeitig geht es auch um „die Kirche“ als Gebäude: Welche Sanierungsmaßnahmen stehen an, um die Kirchen als Kulturgüter zu bewahren? Wie können wir noch neben der Kirchensteuer andere Einnahmen generieren? Das Presbyterium entscheidet über den Haushalt der Kirchengemeinde.

„Die Kirche gehört ins Dorf“ – so geht es im Presbyterium auch um die Frage, wie die Kirchengemeinde im Dorf, in der Stadt präsent sein kann, damit sie eben keine einsame Insel ist.

All das sind nur einige Facetten der Arbeit im Presbyterium. Das Presbyterium ist also das entscheidende Team einer Kirchengemeinde, in dem es um die Frage geht, was ist für die Menschen von heute wichtig, dass „Kirche“ auch morgen noch eine Zukunft hat und dass die gute Botschaft von Jesus Christus, die ermutigt, Hoffnung schenkt und froh macht, weitergelebt wird.

Deshalb bitte ich Sie ganz persönlich: In allen unseren Kirchengemeinden suchen wir noch dringend Kandidaten und Kandidatinnen, die Lust haben sich in den Presbyterien zu engagieren! Bitte wenden Sie sich telefonisch oder per Email an Ihr

zuständiges Pfarramt, wenn Sie Interesse haben!!!

*Herzliche Grüße,  
Pfarrerin Jasmin Brake*

## FAQs

### Für welchen Zeitraum wird das Presbyterium gewählt?

Die Amtsdauer des Presbyteriums beträgt sechs Jahre. Selbstverständlich kann man auch während der Amtsperiode das Amt niederlegen.

### Wer darf ins Presbyterium gewählt werden?

Wählbar ist jedes wahlberechtigte Mitglied der Kirchengemeinde, das

- a) am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet hat,
- b) konfirmiert ist oder die Kirchenmitgliedschaft erst nach dem vorgesehenen Konfirmationsalter erworben hat und
- c) erklärt hat, zur Übernahme des Amtes, zur Verpflichtung nach den gesetzlichen Vorschriften und zur Vorlage eines

Führungszeugnisses nach § 5 des Gesetzes zum Schutz vor sexualisierter Gewalt bereit zu sein.

### Wer kann Kandidatinnen und Kandidaten vorschlagen?

Grundsätzlich sind alle Kirchenmitglieder aufgerufen, Anregungen einzubringen, wer als Kandidatin bzw. Kandidat aufgestellt werden sollte. Man kann sich auch selbst an das Pfarramt oder das Presbyterium wenden und mitteilen, dass man gerne kandidieren möchte.

### Bis wann können Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen werden?

Die Vorschlagsfrist endet am 4. Oktober 2020.

*Pfarrerin Jasmin Brake*

MACH MIT MACH MUT

KIRCHEN  
WAHLEN  
2020Pfarrer  
Dr. Frank BiebingerPfarrerin  
Jasmin Brake

MACH MIT MACH MUT

KIRCHEN  
WAHLEN  
2020**Was ist Ihr Zuständigkeitsbereich?**

Zu den Kernaufgaben des Pfarrdienstes gehören Verkündigung (Gottesdienste feiern, Predigen, Andachten) und Seelsorge, d.h. Menschen mit dem Evangelium in den Übergängen des Lebens (Taufe, Konfirmation, Hochzeit, Beerdigung) nahe zu sein.

In der Konfirmandenarbeit hier in Bad Dürkheim beschäftigen wir uns mit den Grundlagen des christlichen Glaubens und darüber hinaus geht es um das Erleben von Gemeinschaft in der Gruppe der Jugendlichen und in der Gemeinde. Der Segeltörn auf dem Ijsselmeer im Sommer gehört jedes Mal zu den Glanzlichtern in der Gemeindefarbeit.

Die Schwerpunkte meiner Arbeit sind:

1. Die Ökumene, wo wir uns auch auf neue Weise mit biblischen Geschichten beschäftigen (z.B. Bibliolog) und konfessionsübergreifend Gemeinschaft erleben.
2. Die Leitung des Mehrgenerationenhauses SONNENBLUME in der Trift.

Hier begegnen sich Menschen aller Generationen (vom Kindergartenalter bis zu den Senioren) und verschiedener Kulturen, tauschen sich aus, helfen sich gegenseitig und feiern gemeinsam. Der Ev. Kindergarten, fester Bestandteil des MGH, fällt ebenfalls in meine Zuständigkeit.

**Was macht Ihnen besonders viel Spaß?**

Mit Menschen von Jung bis Alt in den unterschiedlichen Lebenssituationen (von der Wiege bis zur Bahre) zu tun zu haben, sie ei-

nen Abschnitt auf dem Lebensweg zu begleiten und achtsam zu sein für die besonderen Augenblicke im Leben. Nach meiner Überzeugung ereignet sich Gottes Gegenwart im Miteinander der Menschen, denn er ist in Jesus Christus einer von uns geworden.

**Gibt es Momente, bei denen Sie keine Lust haben, Pfarrer/in zu sein?**

Ja, die gibt es. Manchmal möchte ich einfach nur Mensch sein, ohne auf meine Rolle als Pfarrer festgelegt zu werden. Deshalb ist mir auch der Urlaub wichtig, wo ich dann einfach mal weg bin!

**Wie könnten Gottesdienst attraktiver werden für junge Menschen?**

Wenn junge Menschen, wie Konfirmandinnen und Konfirmanden, aktiv in den Gottesdienst einbezogen werden, indem sie diesen mitgestalten, z.B. eine Lesung übernehmen, oder wenn in der Predigt Themen aufgegriffen werden, die jungen Leuten wichtig sind (Freundschaft, Partnerschaft, Sexualität usw.).

**Was ist Ihnen in der Zusammenarbeit mit dem Presbyterium wichtig?**

Dass die christlichen Werte, wie Glaube, Hoffnung und Liebe gelebt werden. Dass wir offen und ehrlich miteinander umgehen und die Entscheidungen nach sachkundiger Information und nach außen transparent getroffen werden.

**Was ist Ihr Zuständigkeitsbereich?**

Nach meiner Babypause bin ich wieder als geschäftsführende Pfarrerin für die 3 selbstständigen Kirchengemeinden Hardenburg, Leistadt und Ungstein mit je einem eigenem Presbyterium und eigenem Haushalt zuständig. Darüber hinaus bin ich verantwortlich für die Herausgabe des WEINSTOCKS.

**Was macht Ihnen besonders viel Spaß?**

Gottesdienst zu feiern! Außerdem begegne ich gerne unterschiedlichen Menschen aller Generationen und begleite sie an den wichtigen Punkten des Lebens wie Taufe, Konfirmation, Hochzeit und Beerdigung. Kinderkirchenarbeit, Religions- und Konfirmandenunterricht machen mir genauso Freude wie die Seelsorge, Sterbe- und Trauerbegleitung oder Notfallseelsorge. Diesen Höhen und Tiefen des Lebens so nah beieinander zu begegnen, macht den Beruf besonders. Auch das Fundraising für unsere Kirchengemeinden macht mir Spaß – und die Herausgabe des Weinstocks.

**Gibt es Momente, bei denen man keine Lust hat, PfarrerIn zu sein?**

Ja! Wenn die Verwaltungsaufgaben überhandnehmen.

**Was ist wichtig, dass die Kirche eine Zukunft hat und Kirchenaustritte verringert werden?**

Ganz wichtig ist, dass PfarrerInnen vor Ort

präsent sind und die Menschen wissen, wer für sie verlässlich ansprechbar ist. Die Anlässe, zu denen Menschen sich „an die Kirche“ wenden, sind es wert, liebevoll und persönlich gestaltet zu werden. Gerade Kinder und Jugendliche brauchen positive Erfahrungen mit PfarrerInnen und anderen kirchlichen Mitarbeitenden – das prägt und bindet ein Leben lang! Die Kirche muss in der Öffentlichkeit mehr präsent werden, auch in gesellschaftlichen Diskussionen, und darf gerne mehr Werbung machen, welche Angebote sie hat, die der gesamten Gesellschaft zugute kommen (Kitas, Krankenhäuser, Pflege der Kirchengebäude als Kulturdenkmäler) Auch in Zukunft sollte es Online-Angebote geben!

**Wie könnten Gottesdienste attraktiv(er) werden für jüngere Menschen?**

Man sollte Zeit, Ort, Dauer und Thema der Gottesdienste an die Bedürfnisse der jüngeren Leute anpassen. Moderne Musik macht viel aus! Es ist wichtig, dass Menschen spüren: Gottesdienst ist nichts Steifes, es darf gelacht werden und wir sind willkommen, auch wenn wir nicht jedes Mal dabei sind!

**Was ist Ihnen in der Zusammenarbeit mit dem Presbyterium wichtig?**

Wir sind ein Team und arbeiten sachlich, konstruktiv und loyal zusammen. Wir lachen miteinander und schätzen es wert, wie viel jeder und jede einbringen kann.

MACH MIT MACH MUT

KIRCHEN  
WAHLEN  
2020

## Dekan Stefan Kuntz



## Pfarrerin Angela Wolter

MACH MIT MACH MUT

KIRCHEN  
WAHLEN  
2020

### **Was ist Ihr Zuständigkeitsbereich?**

Ich bin als Dekan zuständig für den Kirchenbezirk Bad Dürkheim-Grünstadt. Dieser geht von Kindenheim im Norden bis Ruppertsberg im Süden, von Ramsen im Westen bis Maxdorf (BASF-Siedlung) im Osten. Darüber hinaus bin ich mit einem kleinen Stellenanteil Gemeindepfarrer in Bad Dürkheim.

### **Was macht Ihnen besonders viel Spaß?**

Mit der Arbeit im Pfarramt verbunden ist für mich immer die Auseinandersetzung mit den existentiellen Fragen der Menschen. Darüber hinaus bereiten mir die meisten Aufgaben Freude, auch „weltliche“ Aufgaben wie die Durchführung von Baumaßnahmen, wenn diese nicht alles andere überlagern.

### **Gibt es Momente, bei denen man keine Lust hat, Pfarrer zu sein?**

Die gibt es ab und zu schon, beispielsweise wenn kleine Meinungsverschiedenheiten zu Bekenntnisfragen erhoben werden.

### **Was ist wichtig, dass die Kirche eine Zukunft hat und Kirchengaustritte verringert werden?**

Wichtig ist, dass die Kirche wieder stärker zu den Aufgaben zurückfindet, welche die Menschen mit ihr verbinden. Pfarrer\*Innen müssen den mit Abstand größten Zeitanteil ihres Dienstes in Aufgaben wie Verkündigung und Seelsorge stecken können.

Auf der anderen Seite muss auch wieder

deutlicher gesagt werden, dass es kein „Privatchristentum“ gibt. Auch Jesus war fast immer in der Gemeinschaft mit anderen Menschen unterwegs. Wenn Gott mit uns als Gottes Volk aber auch mit jedem Einzelnen durchs Leben gehen will, was die Taufe symbolisiert, dann gehört dazu die christliche Gemeinschaft, also die Kirche. Auch wenn diese von Menschen gemacht wird und sie damit mit menschlichen Fehlern behaftet ist, bleibt sie doch für unser christliches Dasein – modern ausgedrückt – „systemrelevant“.

### **Wie könnten Gottesdienste attraktiv(er) werden für jüngere Menschen?**

Hilfreich ist es, wenn Kirche in ihren Verkündigungsformen zeitgemäßer wird. Es geht nicht mehr ohne verstärkte Präsenz in den neuen Medien. Auch könnte das Einbinden von möglichst vielen jüngeren Menschen in die Durchführung der Gottesdienste zu einer stärkeren Identifikation mit diesen führen.

### **Was ist Ihnen in der Zusammenarbeit mit dem Presbyterium wichtig?**

Mir ist eine entspannte Atmosphäre wichtig, in der alle Meinungen bedacht werden, um anschließend kompetent Entscheidungen treffen zu können. Die Mitarbeit im Presbyterium soll Freude bereiten, was für ehrenamtliche Arbeit nicht nur wichtig sondern entscheidend ist.

### **Was ist ihr Zuständigkeitsbereich?**

Bad Dürkheim Innenstadt und Grethen

### **Was macht Ihnen besonders viel Spaß?**

Die Begegnung mit anderen Menschen, die Gemeinschaft, seelsorgerliche Arbeit, Gottesdienste für verschiedene Zielgruppen, kreative Arbeit in der Schule

### **Gibt es Momente, bei denen man keine Lust hat PfarrerIn zu sein?**

Nein.

### **Was ist wichtig, dass die Kirche eine Zukunft hat und Kirchengaustritte verringert werden?**

Die Menschen, die Interesse an theologischen Fragen/ Themen haben ernst zu nehmen und mehr entsprechende Angebote

zu machen. Das soziale Engagement der kirchlichen Arbeit „vor Ort“ in der Gemeinde sichtbarer und entschiedener verankern.

### **Wie könnten Gottesdienste attraktiv(er) werden für jüngere Menschen?**

Indem wir Mut zur Beteiligung machen. Junge Menschen wissen selbst am besten, was sie in einer Andacht/ Gottesdienst thematisieren möchten.

### **Was ist Ihnen in der Zusammenarbeit mit dem Presbyterium wichtig?**

Unbedingtes gegenseitiges Vertrauen, Geduld und Gelassenheit.

### **„DER WEINSTOCK“**

erscheint viermal pro Jahr in einer Auflage von 5.000 Stück und wird an alle evangelischen Haushalte in Bad Dürkheim, Hardenburg und alle Haushalte in Leistadt und Ungstein verteilt.

**Herausgeber:** Prof. Kirchengemeinden Bad Dürkheim, Hardenburg, Leistadt, Ungstein

**Redaktion:** Pfrin. Jasmin Brake (verantw.), Doris Aust, Günther Dürr, Dr. Heidrun Heilmann, Michael Jesche, Claudia Held-Bez, Ute von Massow, Dr. Cornelia Stump

**Redaktionsschluss:** 15.04., 15.07., 15.10., 15.01.

**Gestaltung:** Michael Jesche

**Bilder/Fotos:** Archiv, fotolia.de, Stadt Bad Dürkheim, privat

**Produktion:** typecom DRUCK & WERBUNG, D-67098 Bad Dürkheim, www.typecom.de

MACH MIT MACH MUT

KIRCHEN  
WAHLEN  
2020

## Stimmen aus den Gemeinden

Das Leben in den Kirchengemeinden ist bunt und vielfältig. Hier gibt es Angebote für verschiedene Generationen. Wir haben Mitarbeitende aus den unterschiedlichen Bereichen gefragt, was ihnen Freude in der Kirchengemeinde macht und was „Kirche“ für sie bedeutet.



Foto: Ev. Kita Sonnenblume, Bad Dürkheim

### Arbeit mit KonfirmandInnen

Kirche bedeutet für uns eine Stütze im Leben zu haben. Getragen wird diese von der Gemeinde, welche wir in Form von unseren Teamer-Kollegen gefunden haben. Als junge Erwachsene leben wir unseren Glauben auf unsere Art und Weise.  
**Sophia Hennicke & Nina Hirschmüller aus Ungstein**



Sophia Hennicke &amp; Nina Hirschmüller, Foto: privat

### Prot. Frauenbund Leistadt

Alle 14 Tage wollen wir unsere lieben Frauen aus dem Alltagstrott herausholen, gemeinsam lachen und traurig sein, interessante Themen erörtern und auf Gottes Wort hören. Meine Motivation ist die Liebe zu meinen Mitschwestern und zu meiner Kirchengemeinde.  
**Inge Linn**



Foto: Privat



Britta Behrendt, Foto: Privat

### Sternstunden - der kreative, kommunikative und kurzweilige Abend für jüngere Frauen in Ungstein

Am Schönsten sind die Gespräche, die sich unter den Teilnehmerinnen ergeben, mal dem übergeordneten Thema entsprechend oder einfach nur so!  
**Britta Behrendt**

### Ökumenischer Arbeitskreis DÜW

Wir haben große Freude daran, neue Ideen auf den Weg zu bringen und umzusetzen. Irgendwie merkt man, wie der Geist Gottes unseren Teamgeist beflügelt! Wir lernen einander im Glauben kennen und aus dem Glauben Dinge zu bewegen. Das macht viel Spaß!  
**Dr. Markus Wersch**



Foto: Privat, Dr. Markus Wersch

Foto: www.pixabay.com



### Krabbelgruppe Bärenstark DÜW

Wir beginnen mit Liedern und Spielen, um dann Zeit zu haben Spielzeug auszuprobieren. Der Austausch tut nicht nur den Eltern gut - auch die Kinder lernen von- und miteinander. Wo sonst hat man in diesem Alter so viele Kinder um sich herum.  
**Peter Fischer, GPD Bad Dürkheim**

MACH MIT MACH MUT

KIRCHEN  
WAHLEN  
2020Stimmen  
aus den Gemeinden

MACH MIT MACH MUT

KIRCHEN  
WAHLEN  
2020**Wandern mit Christen DÜW**

Eingeladen sind sowohl protestantische als auch katholische Christen und Gäste. Wie es im Pfälzer Wald üblich ist, wird eine zünftige Mittagsrast in einer der schönen Hütten gemacht. Auf der Wanderung werden interessante Gespräche geführt, viel gelacht oder auch mal schweigend gegangen.  
**Ursula und Konstantin Boltenhagen, Bad Dürkheim**



Foto: Privat

**Organistendienst (nicht nur) in Leistadt**

Kirche ist für mich...  
...ein Ort der Ruhe. Ich bin dankbar, dass ich diesen Raum mit meiner (Pop-) Musik und meinem Gesang füllen kann. Ich sehe so viele Kirchen und Orgeln und nun sogar die technische Seite durch die Aufnahmen der Online-Gottesdienste. Diese Wege sind alle da und können gestaltet werden. In meiner Heimatgemeinde in Leistadt spiele und singe ich fast jeden Sonntag und konnte durch die Gottesdienstbesucher wachsen und meinen Weg gehen!  
**Karolin Hild**



Karolin Hild, Foto: Privat

**Seniorenkreis Bad Dürkheim DÜW und AKTIV UNTERWEGS in DÜW**

Mir machen die Planung und die Organisation mit allem was dazugehört sehr viel Spaß, da ich merke, dass die Teilnehmenden sich auf diesen „festen“ Termin freuen. Er bereichert den Alltag und für manche ist er sogar einer der wenigen Höhepunkte im Monat.

**Monika Anders**

Monika Anders, Foto: Privat



Dr. Heidrun Heilmann, Foto: Privat

**Redaktionsteam des WEINSTOCKS**

Gemeinsam sind wir stark! Ich freue mich immer wieder die engagierten Frauen aus den anderen Gemeinden zu treffen und von den jeweils anstehenden Neuigkeiten zu hören.

**Dr. Heidrun Heilmann****Frauenkreis Ungstein**

Ich arbeite gerne in der Ungsteiner Kirchengemeinde mit. Die Arbeit macht sehr viel Spaß, vor allem mit dem Ungsteiner Frauenkreis. Es ist sehr schön, wenn man sieht, wie sich die Frauen auf jedes Treffen freuen. Der Gottesdienst ist für mich wie 14 Tage Urlaub!

**Beate Schanz**

Beate Schanz, Foto: Privat



Aline Hausch, Foto: Privat

**Kirchendienst Ungstein**

Der Kirchendienst ist für mich von besonderer Bedeutung, um regelmäßigen Kontakt zu Mitmenschen aus meiner Kirchengemeinde zu haben. Kirche ist für mich ein Begegnungsort der Ruhe, um in besonderer Weise ins Gespräch zu kommen, was mir viel Freude bereitet.  
**Aline Hausch**

**Frauenkreis Seebach**

Der Frauenkreis Seebach besteht seit vielen Jahrzehnten. Gemeinsam an einem Tisch sitzen, Kaffee trinken, Gespräche führen, Vorstellung interessanter Themen, Gemeinschaft pflegen – das ist die Grundlage für den Frauenkreis Seebach. Alle kommen sehr gerne – es ist ein Stück „daheim sein“, eingebunden in unsere Kirchengemeinde. Für mich persönlich bedeutet Kirche miteinander leben auf einem guten Fundament.

**Erika Stickle**

Erika Stickle, Foto: Privat



## Bethelsammlung

Auch in diesem Jahr findet in den Prot. Kirchengemeinden im Stadtgebiet eine Bethelsammlung statt!

„Jedes Jahr werden ca. eine Million Tonnen Textilien aus deutschen Kleiderschränken aussortiert. Das meiste davon wird über Gemeindesammlungen oder Kleidercontainer erfasst. Viele Menschen möchten mit Ihrer aussortierten Kleidung etwas Gutes tun, die soziale Arbeit unterstützen oder einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten.“

Die Brockensammlung Bethel sammelt davon jährlich rund 10.000 Tonnen Altkleider. Damit sind wir einer der größten karitativen Kleidersammler in Deutschland. Wir gehen verantwortungsvoll und umweltgerecht mit Ihren Kleiderspenden um. Als Mitglied des Dachverbandes FairWertung haben wir uns auf den FairWertung-Verhaltenskodex für faire Sammlung und Vermarktung verpflichtet, deren Einhaltung regelmäßig überprüft wird. Transparenz ist uns wichtig. Die Erlöse aus den Kleiderspenden werden für die diakonische Arbeit der v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel eingesetzt.“ (Quelle: <https://www.brockensammlung-bethel.de/kleiderspenden/>)

Folgendes können Sie gerne abgeben: Gut erhaltene, saubere Damen-, Herren- und

Kinderbekleidung und -wäsche als auch Tisch-, Bett- und Hauswäsche, Handtaschen, tragbare Schuhe (bitte paarweise bündeln!), Federbetten, Wolldecken und Plüschtiere Bitte verpacken Sie alle Sachen in Plastiktüten oder Plastiksäcke! Bitte verwenden Sie KEINE Kartons! Vielen Dank!

Die Prot. Kirchengemeinden im Stadtgebiet Bad Dürkheim bieten Ihnen folgende Abgabetermine an:

**Bad Dürkheim:**  
Haus der Kirche, Kirchgasse 9:  
Samstag, 7. November, von 9:00 bis  
16:00 Uhr

**Hardenburg:**  
Kirche Hardenburg:  
Sonntag, 1. November, bis Sonntag,  
8. November. Säcke bitte vor dem  
Eingang der Kirche abstellen!

**Leistadt:**  
Kirche Leistadt: Samstag,  
7. November, 9.00 – 12.00 Uhr

**Ungstein:**  
Kirche Ungstein: Samstag,  
7. November, 9.00 - 12.00 Uhr



## Neues aus der Jugendzentrale

Im August geht die Mitarbeiterschulung „Fit für Jugendarbeit“ weiter. Endlich kann das Training für angehende Teamer auch wieder mit neuem Konzept weitergeführt werden. Am 29. Und 30.08. findet die Veranstaltung im Martin-Butzer-Haus statt.

Im September wird der DSK, das Jugendgremium der Evangelischen Jugend im südlichen Teil des Kirchenbezirks Bad Dürkheim-Grünstadt neu gewählt. Der DSK, der Dekanats-Sprecher\*innen-Kreis trifft sich 3-4 mal im Jahr. Es werden Themen aus der evangelischen Kinder- und Jugendarbeit besprochen. Darüber hinaus werden Projekte entwickelt und durchgeführt. Dazu kann sich jeder soweit einbringen wie die Zeit reicht.

Für Oktober plant die Ev. Jugendzentrale eine Gedenkfahrt nach Dachau. Die Veranstaltung soll vom 16.-18.10.2020 stattfinden. Die Fahrt wird für Jugendliche und junge Erwachsene angeboten und soll dazu dienen, dass sich die Teilnehmer und Teilnehmerinnen mit Rassismus und Antisemitismus auseinandersetzen. Es soll zur Aufarbeitung der Vergangenheit beigetragen werden. Mit dem Besuch des Konzentrationslagers Dachau soll an die Opfer der NS-Zeit gedacht werden. Mitarbeiter des

Max-Mannheimer-Studienzentrum werden den Besuch begleiten.

Im November soll im Rahmen der Kampagne #MeinZukunftsklima in Kooperation mit dem Forstamt Bad Dürkheim ein Baumpflanz-Projekt stattfinden.

Bei Interesse an den Aktivitäten bitte, melden bei der

**Evangelischen Jugendzentrale**  
**Jugendreferenten Klaus-Dieter Fritz**  
**und Jasmin Eckes**  
Kirchgasse 9  
67098 Bad Dürkheim  
Telefon: 06322-64405  
Mail: [jugendzentrale.bad.duerkheim@evkirchepfalz.de](mailto:jugendzentrale.bad.duerkheim@evkirchepfalz.de)  
Homepage: [www.juz-duwgruen.de](http://www.juz-duwgruen.de)



## Aktiv und unterwegs

**F**ür alle ab 56, die mit anderen aktiv sein, neue Wege gehen und unterwegs gute Gespräche führen wollen.

Wir treffen uns einmal im Monat um zu Wandern (4-5 KM) oder um an interessanten und manchmal auch ungewöhnlichen Besichtigungen und Führungen teilzunehmen. Danach besteht die Möglichkeit einzukehren und gemütlich zusammensitzen.

Treffpunkt ist auf dem Wurstmarktplatz vor dem Restaurant Dürkheimer Riesenfass, um in Fahrgemeinschaften die Ziele anzusteuern.

Kurzfristige Änderungen können z.B. aufgrund des Wetters möglich sein. Aktuell informiert bleiben Sie auf der Homepage [www.kirchenbezirk-duerkheim-gruenstadt.de](http://www.kirchenbezirk-duerkheim-gruenstadt.de) auf der Seite Arbeitsfelder und Angebote / Familien & Senioren (GPD) / Seniorenarbeit / AKTIV und UNTERWEGS

**10. September, 9.30 Uhr  
Wanderung durch die  
Mehlinger Heide**

**8. Oktober, 9.30 Uhr  
Stadtführung Freinsheim,  
Kosten für die Führung ca. 5 Euro,  
Anmeldung bis 21.9.**

**12. November  
Wanderung und Führung rund um die  
Wachtenburg  
Kosten für die Führung ca. 4 Euro  
Anmeldung bis 5.11.**

**Peter Fischer  
Referent für Familien- und Seniorenarbeit  
Telefon 06322-6 00 49 83  
E-Mail [peter.fischer\(at\)evkirchepfalz.de](mailto:peter.fischer(at)evkirchepfalz.de)**



Christliche Sozialstation Bad Dürkheim/VG Freinsheim e.V.

## Die Sozialstation in Coronazeiten

**D**as Virus kann tödlich sein. Für uns alle ist es mühsam und beschwerlich mit den Schutzmaßnahmen im Alltag zurecht zu kommen. Wir Menschen brauchen Gemeinschaft. Ganz schlimm trifft es unsere alten Menschen, die in Pflegeheimen leben. Die Angehörigen dürfen sie nur sehr eingeschränkt besuchen.

Coronazeiten sind ernste Zeiten. Sie zeigen wie durch eine Lupe auf die Schwachstellen in unserer Gesellschaft. Dabei ist mir eines sehr klar geworden, wie zerbrechlich unsere vermeintlichen Sicherheiten sind, wie wichtig es ist, dass wir ein funktionierendes Gesundheitssystem haben, nicht nur für die Reichen sondern auch für die Armen Menschen. Dass wir unsere Kranken und Schwachen pflegen und ihnen ihre Würde geben und lassen.

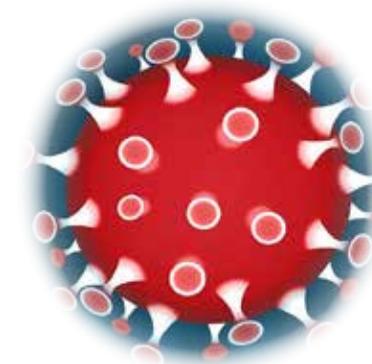
Vor diesem Hintergrund wird mir unsere Sozialstation noch einmal besonders wichtig. Wir unterstützen die Menschen zuhause und helfen mit, dass ein schwerkranker oder sterbender Mensch solange zuhause sein kann, wie es nur geht. Das geht nicht immer und zwingen kann man nichts. Es ist gut, dass wir unsere stationären Einrichtungen haben, aber die Freiheit, die Selbstwirksamkeit, der eigene Wille sind mit der rechten Unterstützung eben am besten zuhause zu erhalten - DE-HÄM. Daheim können wir Gemeinschaft

freier gestalten und selbstbestimmter den Alltag erleben, wenn die notwendige Unterstützung da ist.

Coronazeiten sind ernste Zeiten und da ist es gut sich darauf zu besinnen, was uns Kraft gibt. Das sind Kontakte zu lieben Menschen. Wir können froh sein, dass es ein Telefon gibt, Skype und WhatsApp - aber vor allem reale Menschen, die uns in den Arm nehmen und anfassen. Das tut gut. Und es tut gut zu beten. Manchmal wie ein Kind, manchmal wie der schreiende Hiob, manchmal wortlos.

Auf eines vertraue ich ganz fest: Gott geht alle Wege mit und Gott gibt uns immer so viel Kraft, wie wir wirklich brauchen - erst recht in Coronazeiten. Gott segne Sie!

*Dekanin i.R. Ulla Hoffmann  
Vorstandsvorsitzende der Sozialstation*





Christliche Sozialstation Bad Dürkheim/VG Freinsheim e.V.

## Mein Weg ohne Dich



### Trauergruppe

Gemeinsam und bewusst den Weg durch die Trauer gehen

Trauernden wird oftmals zu wenig Zeit eingeräumt oder sie geben sich selbst zu wenig Zeit für ihre Trauer. Der Prozess, der durch den Tod eines nahe stehenden Menschen ausgelöst wird, lässt sich nicht in ein Zeitschema pressen.

Wir laden Sie ein, sich die Zeit zu nehmen und aktiv mit anderen Betroffenen an Ihrer individuellen Trauer zu arbeiten.

**Trauerbegleiter:** Irmgard Banspach, Anette Bohn, Christa Hoffmann

**Zeit: Informationsabend:** Mittwoch 30.09.20, 18 - 20 h (Anmeldung erbeten)

Der Trauerfall sollte vor April 2020 eingetreten sein.

#### Weitere Termine:

11 Abende jeweils von 18 - 20.30 h:

14.10.20, 28.10.20, 11.11.20, 25.11.20, 09.12.20, 06.01.21, 27.01.21,

10.02.21, 24.02.21, 10.03.21 und Abschlussabend 24.03.21

**Kostenbeteiligung:** 60,- €

**Ort:** Christliche Sozialstation (2.OG), Gerberstr. 6 in Bad Dürkheim

#### Ansprechpartnerin und Anmeldung:

Christiane Kicherer Tel.: 06322 / 98 90 61

Ambulanter Hospizdienst Bad Dürkheim-Grünstadt der Christlichen Sozialstation Bad Dürkheim/VG Freinsheim e.V.



### Trauerwanderung

Auf meinem Lebensweg mit meiner Trauer weitergehen!

Wer einen nahe stehenden Menschen verloren hat, sucht nach Wegen, den Verlust zu verarbeiten. Trauerwege können sehr schwer und lang sein, deshalb laden die Mitarbeiter des Trauercafés „Lebensraum“ der Christlichen Sozialstation Trauernde wieder zu einer Wanderung ein.

**Wegstrecke:** ca. 8-10 km mit Pausen/Verweilzeiten

**Mitbringen:** Bei Bedarf Essen und Trinken, festes Schuhwerk

**Ausklang:** Trauercafé „Lebensraum“, Gerberstr. 6 in Bad Dürkheim bei Kaffee/Kuchen und Brezeln

**Termin:** **Samstag, 17.10.2020, 11.00 h** in Bad Dürkheim (Teilnehmerzahl begrenzt)

**Trauerbegleiterinnen:** Irmgard Banspach, Katharina Bauer, Christa Hoffmann

Wir bitten um Anmeldung für unser kostenfreies Angebot und stehen Ihnen gerne für Rückfragen zur Verfügung unter

**Tel.Nr. 06353/2899 oder 06322/791727**



Evangelischer Krankenpflegeverein  
Bad Dürkheim e.V.

- Bad Dürkheim  
- Leistadt  
- Ungstein



## Nachholtermin Mitgliederversammlung 2020

Die geplante Mitgliederversammlung 2020 konnte leider aufgrund der Pandemie nicht durchgeführt werden (19.03.2020).

Hiermit ergeht herzliche Einladung zum Ausweichtermin

**Donnerstag, 17. September 2020, 19 Uhr**  
**Bad Dürkheim, Burgkirche, Leininger Straße 19, Saal 1**

#### Vorgesehene Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken der vorstorbenen Mitglieder und Andacht
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes
5. Rechnungslegung 2019
6. Bericht der Kassenprüfung
7. Entlastung von Kasse und Vorstand
8. Bericht der Christlichen Sozialstation
9. Haushaltsplan 2020
10. Verschiedenes

Aufgrund der weiter andauernden Beschränkungen verzichten wir auf den „Pfälzer Imbiss“ und bitten um Anmeldungen zur Teilnahme.

Erika Stickel  
Vorsitzende

*Wir sind für Sie da!*

## Wir laden Sie ein zur Mitwirkung in unseren Chören und Gruppen!

### Bad Dürkheimer Kurrende

(Kinderchor der Prot. Kirchengemeinde  
Bad Dürkheim)

ab 6 Jahren: Donnerstag, 16.45 Uhr, Burgkirche, Saal 1

### Kantorei an der Schlosskirche Bad Dürkheim (Kirchenchor der Prot. Kirchengemeinde Bad Dürkheim)

Montag, 20.00 Uhr, Burgkirche, Saal 1, regelmäßige  
Mitwirkung im Gottesdienst in der Schlosskirche

### Joyful Voices

1. und 3. Dienstag im Monat  
Burgkirche, 19.30 – 21.00 Uhr  
Leitung: Michael Gundlach, Tel 0 62 33 / 3 27 08 50

### Kleine Cantorey Bad Dürkheim (Kammerchor des Prof. Kirchenbezirks Bad Dürkheim-Grünstadt)

Proben auf Einladung nach Vereinbarung

### Seniorkantorei „Derkemer Spätles“

(Seniorenchor des Prof. Kirchenbezirks  
Bad Dürkheim-Grünstadt)  
Donnerstag, 10.30 Uhr, Burgkirche, Saal 1,  
ca. 14-tägig nach Plan

### Evang. Posaunenchor Bad Dürkheim

Mittwoch, 19.30 Uhr, Burgkirche, Saal 1  
Bläseranfängerausstellung kostenlos nach  
Vereinbarung.

Instrumente werden zur Verfügung gestellt  
Leitung: Sebastian Schipplick,  
Tel: 01 51 / 57 11 44 48

### Bad Dürkheimer Kantatenorchester

Proben projektbezogen nach Vereinbarung

### Kirchenmusikalisches Regionalseminar Bad Dürkheim

Ausbildung nebenamtlicher Organisten und Chorleiter  
Theorie, Dirigieren: nach Terminplan Samstag,  
9.00 bis 12.00 Uhr, Burgkirche Saal 1;  
Orgelunterricht an der Orgel der Schlosskirche  
nach Vereinbarung, Abschluss mit D- oder C-Prüfung

### Informationen und Anmeldung

in den Proben oder bei:

Johannes Fiedler  
Kontakt: Prof. Dekanat, Kirchgasse 9,  
67098 Bad Dürkheim  
Tel.: 0 63 22 / 23 75

## Kirchenmusik

Am **26.9.** um **18.00** in der Schlosskirche spielt das Ensemble „I Gioiosi“ aus Rottweil Barock Musik für Blockflöten, Violine und Cembalo - Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Am **1.11.** spielen **Katja Gericke-Wohnsiedler** und **Thomas Palm Brahms' Requiem** in einer Bearbeitung für Klavier zu vier Händen. Das Programm wird durch Texte zu Tod und Auferstehung ergänzt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Am **28.11.** - dem Tag vor der Presbyteriums- wahl - werden **Bachs Kantaten zur Ratswahl** coronagemäß in einer Fassung für vier Solisten und Orgel aufgeführt. Es singen Johanna Pomranz (Sopran), Thomas Nauwartat-Schulze (Altus), Thomas Jakob (Tenor) und Nikolaus Fluck (Bass), die Orgel spielt Johannes Fiedler. Das Konzert wird zweimal aufgeführt werden, damit genug Besucher es hören können. Der Eintritt beträgt 12€ (ermäßigt 7€).

Ein Konzert bei Kerzenschein wird es auch geben.

### Vorverkaufsstellen:

Prot. Dekanat, Tel.: 06322/2375  
Musikhaus Haas, Tel.: 06322/2780  
Foto-Bauer, Tel.: 06322/941611



## !NSPIRATION – TROTZ CORONA!

Im letzten Weinstock haben wir Musiker gesucht für das Projekt Kirchenband. Mit populärer geistlicher Musik wollen wir Gottesdienste und Gemeindeleben modern und lebendig mitgestalten.

Corona zum Trotz ist aus dieser Idee die Band Inspiration entstanden in der Besetzung Karolin Hild (Gesang und Klavier), Angela Wolter (Querflöte), Sören Vitic (Bassgitarre), Rainer Bilz (E-Gitarre), Johannes Fiedler (Klavier) und Jochen Bendl (Saxophon). Wir sind und bleiben offen für weitere MusikerInnen. Insbesondere wünschen wir uns jemand, der/die uns den Rhythmus am Cajon oder Schlagzeug vorgibt. Wir freuen uns auch über junge Musikerinnen und Musiker. Meldet euch, wenn ihr Lust dazu habt!

Premiere hatte Inspiration im AUFATMEN-Gottesdienst am Himmelfahrtstag in der Schlosskirche. Auch im AUFATMEN-Gottesdienst am 21. Juni war Inspiration im Einsatz sowie vor dem Seniorenzentrum „An den Salinen“ am Sonntagnachmittag, 5. Juli.

### Jochen Bendl

Kontakt: [jochen.bendl@evkirchepfalz.de](mailto:jochen.bendl@evkirchepfalz.de)  
Telefon: 0178 802 8365



## „Lust am Leben“ Gedanken aus dem MGH Sonnenblume zur Coronazeit

Unser MGH ist ein lebendiger Ort der Begegnung. Ein Ort, an dem Menschen aus allen Generationen und unterschiedlichen Kulturkreisen sich engagieren, voneinander lernen und sich gegenseitig ein Stück Heimat geben können. Soziale Projekte, die die Menschen miteinander verbinden, werden hier organisiert und bunt gestaltet- auch in Zeiten von Corona.

Mit Beginn der Coronakrise haben wir trotz geschlossenem Haus und mit Unterstützung der Stadtverwaltung wichtige Hilfen organisiert und Kontakt zu vielen Besuchern und Ehrenamtlichen des MGH aufrecht erhalten. Wir koordinieren bis heute eine stadtweite Nachbarschaftshilfe mit Einkaufshilfen, die in allen Ortsteilen selbst organisiert wurde. Wir haben Masken genäht, Lebensmittelgutscheine an Bedürftige verteilt und ganz individuelle Hilfen geleistet. Auch Ideen zu den unterschiedlichsten Formen von Kontaktmöglichkeiten haben wir gesammelt und ausgeführt. Vom Telefonat am Plauschtelefon über geziel-

ten telefonischen Beratungen bis hin zu Gesprächen über den Gartenzaun hinweg waren viele Dinge möglich. Telefonsprechstunden, Treffen im Freien, digitale Videokonferenzen oder virtuelle Treffen im Internet, das alles gewann in Zeiten von Corona an Bedeutung und wird uns auch zukünftig begleiten. Gleichzeitig haben wir zahlreiche Unterstützung durch Geld- oder Sachspenden und auch tatkräftige Hilfsangebote aus der Bürgerschaft erhalten. Das zeigt uns, dass das MGH auch in Krisenzeiten eine wichtige und anerkannte Anlaufstelle in Bad Dürkheim geworden ist.

Es ist nicht einfach auf Distanz und unter vielen auferlegten Bestimmungen und Vorschriften in dieser besonderen Zeit Begegnungsmöglichkeiten zu gestalten. Wir haben es geschafft. Der Singkreis aus dem Café Trift hat sich zum Beispiel in der ganzen Coronazeit zum Singen im Freien auf privatem Grund und Boden getroffen. Dabei wurden alle Regeln der Corona Vorsichtsmaßnahmen eingehalten und zusätzlich auch die Nachbarschaften durch fröhliche Lieder erfreut. Und wir haben anstelle unseres alljährlichen Sommerfestes einen online-Gottesdienst geplant und auf Video aufgenommen, den wir unter das Motto „Lust am Leben“ gestellt haben. Wir wollten damit einen positiven Impuls geben, ein Zeichen das Mut und Lust am Leben macht. Gerade in dieser bedrückenden Zeit, in der die sozialen Kontakte nur eingeschränkt möglich sind und in der wir oft besorgt in

die Zukunft blicken, ist es wichtig, den Blick besonders auf positive und verbindende Dinge zu richten. Wenn Sie den Familiengottesdienst noch nicht gesehen haben, dann schauen Sie gerne auf unserer homepage unter folgendem link: <http://www.evkirche-bad-duerkheim.de/online-angebote/familiengottesdienst-am-20-juni-2020-aus-dem-mehrgenerationenhaus/> Auch von Außen sichtbar sind die Ergebnisse einiger anderer Aktionen, die es im MGH und im Kindergarten gab. Das Gartengelände wurde etwas umgestaltet. Die Hecken wurden geschnitten, Rasen wurde neu ausgesät, Pflanzkübel mit Obst und Gemüse bepflanzt, die Terrassenmöbel wurden wetterfest gestrichen und unsere Gartenlaube haben wir ausgemistet. Auch die Müll-Unterstände wurden erweitert. Nur gemeinsam mit dem gesamten MGH Team, also den hauptamtlichen und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern aus dem Kindergarten und dem MGH-Quartiersmanagement der Stadtverwaltung war und sind solche Akti-

onen möglich. Ein herzliches Dankeschön also an ALLE, die uns dabei in irgendeiner Form geholfen haben oder durch eine Spende dazu beigetragen haben.

Wir wünschen uns alle, dass wir bald wieder in gewohnter Weise unsere gesamten Angebote ausführen können und wir grüßen Sie herzlich aus dem MGH. bleiben Sie weiterhin gesund und guter Dinge

Herzliche Grüße im Namen des gesamten MGH Teams

*Jutta Schlotthauer  
Kordinatorin MGH Sonnenblume  
Bad Dürkheim*



### Termine aus dem MGH

Wie es im Herbst weiter geht mit unserem Programm im MGH werden wir von der Entwicklung der Corona Pandemie abhängig machen. Unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften und Vorsichtsmaßnahmen planen wir wieder einige Projekte, die zusätzlich zu den regelmäßigen Angeboten organisiert werden:

- Benefizlauf um die Saline (digitale Teilnahme möglich vom 1.9.-26.9.20)
- Filmfestival der Generationen (Di 6.10.20 18.00 Uhr im MGH, Do 8.10. 17.00 Uhr Pflegeheim an den Salinen, Mi 28.10. 19.30 Uhr Jukib)
- Schlachtfest im MGH (Sa 10.10.20, 11.30-14.30 Uhr mit Anmeldung)

Bitte beachten Sie auch immer die aktuellen Infos in der Tagespresse oder im Internet.

Aus der Ev. Kita im MGH SONNENBLUME

## Abschied und Neuanfang

Nach neun Jahren in unserer Ev. Kindertagesstätte, davon sieben Jahre in der Leitung, hat sich Karoline Steinland entschieden zu neuen Ufern aufzubrechen. Sie hat durch ihre pädagogischen, organisatorischen und kommunikativen Kompetenzen, durch hohes Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit den Kindergarten in hervorragender Weise geführt. Im Leitungsteam des Mehrgenerationenhauses hat sie mit großem Engagement und ihrer Klarheit Spuren hinterlassen.

Wir wünschen ihr für die weitere berufliche und persönliche Zukunft alles Gute und Gottes reichen Segen.

*Und plötzlich weißt du:  
Es ist ist Zeit, etwas Neues zu  
beginnen und dem Zauber des  
Neuanfangs zu vertrauen.  
(Meister Eckardt)*

Zugleich freuen wir uns, dass Max Stapf, langjähriger Erzieher in unserem Kindergarten, zum 1. August die Leitung der Einrichtung übernimmt. Er hat berufs begleitend ein Studium zum staatlich anerkannten Sozialarbeiter absolviert und genießt bei Kinder und Eltern sowie im Team der Erzieherinnen hohe Wertschätzung.



Wir wünschen ihm für die Leitungsstelle die nötige Tatkraft, Gelassenheit in schwierigen Situationen und eine glückliche Hand.

Im Namen des Presbyteriums der Protestantischen Kirchengemeinde  
*Pfarrer Dr. Frank Biebinger*



Das letzte ökumenische Ereignis vor Corona war die Ökumenische Bibelwoche mit den Gottesdiensten der Gastfreundschaft in St. Ludwig und der Schlosskirche sowie dem Bibelstudientag am 1. Februar. Am Samstag 5. September werden wir einen ökumenischen Gottesdienst zum „Tag der Schöpfung“ auf dem Michelsberg feiern, und zwar um 17.00 Uhr. Dazu laden wir alle Christinnen und Christen Bad Dürkheims herzlich ein.

Wie die Gesamtgesellschaft sind auch die christlichen Kirchen durch die Corona-Pandemie erschüttert und in ihrer Verkündigung und Seelsorge herausgefordert. Während des Lockdown konnten wir über Wochen keine üblichen Gottesdienste feiern. Was uns besonders gefehlt hat, war die Erfahrung von Gemeinschaft.

Ein Wort von Nikolaus von Zinzendorf (1700 – 1760), des Gründers der Herrnhuter Gemeinde, hat sich noch einmal auf ganz neue Weise bestätigt: „Ich konstatiere: Kein Christentum ohne Gemeinschaft.“

Wir werden weiter mit dem Corona Virus leben und uns in eine neue Normalität einüben müssen. Und wir freuen uns, wenn wir wieder – wenn auch unter Einhaltung der gebotenen Abstands- und Hygieneregeln – in größerer Gemeinschaft zusammenkommen und unseren Gott loben können.

Im Namen der Mitglieder des Ökumenischen Arbeitskreises

*Pfarrer  
Dr. Frank Biebinger*

*Pfarrer  
Thomas Diener*

### Monatslosung September

**Ja, Gott war es,  
der in Christus die Welt  
mit sich versöhnt hat.**

**2.Korinter 5,19**

## GRUPPEN & TERMINE

### ALLER KIRCHEN-GEMEINDEN

## BAD DÜRKHEIM

### CULCHA TREFF

Dienstag und Donnerstag  
17:00-21:00 Uhr

### Gewölbekeller (H.d. Diakonie)

Leitung:  
Diana Hübner-  
Wendel, Tel. 982819

Für Jugendliche gemeinsam  
mit asylsuchenden Jugend-  
lichen

### FAMILIENFRÜHSTÜCK

Zur Zeit können wegen der  
geltenden Abstandsbestim-  
mungen keine Treffen statt-  
finden. Änderungen werden  
bekannt gegeben.

Leitung:  
Dr. Heidrun Heilmann,  
Tel.: 65942

### FRAUENKREIS SEEBACH

Zur Zeit können wegen der gel-  
tenden Abstandsbestimmun-  
gen keine Treffen stattfinden.  
Änderungen werden bekannt  
gegeben.

Leitung:  
Erika Sticker,  
Tel.: 63556

### SENIORKREIS

15:00 - 17:00 Uhr  
Burgkirche

Leitung:  
Monika Anders  
Tel.: 66624

Termine:  
2.9. „Spirituelle Erfahrungen  
Jakobsweg“, Pfr. Dr. Frank  
Biebinger  
7.10. „Israel-Lichtbildvortrag“,  
Peter Fischer  
4.11. „Schokolade, schöne und  
bittere Seite“ Ilse Blendin

### HAUSKREISGEMEINSCHAFT

Dienstag 19:30 Uhr  
in privaten Wohnungen

Kontakt: Adolf Darting,  
Tel.: 63246

### KIRCHENHÜTERTREFFEN

1. Dienstag im Monat  
14:15 Uhr

Schlosskirche

### KRABELGRUPPE BÄRENSTARK

für Kinder von 0 bis 3 Jahren  
Dienstag 10:00 - 11.00 Uhr

Burgkirche

Peter Fischer (GPD)  
Tel.: 98 76 92;  
peter.fischer@evkirchepfalz.de

### KREMPELSTUBE/KLEIDERSTUBE

Kontakt:  
Dr. Heidrun Heilmann,  
Tel. 65942,  
Erika Senft,  
Tel.: 9482843  
Gerda Kohlmüller  
Tel. 5255,  
Birgit Molter  
Tel. 61813

### MÄNNERKREIS

Haus der Kirche

Kontakt:  
Pfr. Dr. Frank Biebinger,  
Tel.: 2619  
Konstantin Boltenhagen,  
Tel.: 989677

### ÖKUMENISCHER BIBELABEND

Letzter Mittwoch im Monat  
19:00 Uhr

Haus der Kirche bzw.  
Pfarrsaal St. Ludwig

Kontakt:  
Jürgen Kleiner,  
Tel.: 7589

### PAAR-, FOLKLORE-, PARTY- UND MEDITATIONSTÄNZE

Freitag 16:00 - 17:30 Uhr

Burgkirche

Leitung:  
Ingrid Belgern,  
Tel.: 793846

### SITZUNGEN DES PRESBYTERIUMS

19:00 Uhr

Burgkirche

Termine:  
24.9./22.10./17.11./  
Klausurtagung 25.-26.9.,  
Landau, Butenschoenhaus

## HARDENBURG

### SITZUNGEN DES PRESBYTERIUMS

19:00 Uhr  
Gemeindesaal  
Termine werden abgekündigt  
oder bei dem Presbyterium  
oder Pfarrerin Waitschies  
erfragen

### FRAUENBUND

2. Montag im Monat  
18:00 Uhr Gemeindesaal

Leitung:  
Helga Wolf, Tel.: 8359

Termine:  
14. September  
12. Oktober  
09. November

## LEISTADT

### SITZUNGEN DES PRESBYTERIUMS

18:00 Uhr Gemeindehaus  
Termine werden abgekündigt  
oder bei dem Presbyterium  
oder Pfarrerin Waitschies  
erfragen

### FRAUENBUND

14:30 Uhr – 16:30 Uhr!!!  
Mittwoch im Gemeindehaus

Leitung:  
Inge Linn, Tel. 982626

Termine:  
04. November:  
„Allerlei Tierisches“  
18. November:  
Buß- und Bettag  
„Frauen in der Bibel“

## UNGSTEIN

### SITZUNGEN DES PRESBYTERIUMS

17:00 Uhr  
Kirchenraum (Ungsteiner Haus)  
Termine werden abgekündigt  
oder bei dem Presbyterium  
oder Pfarrerin Waitschies  
erfragen

### FRAUENKREIS

1. Montag im Monat  
16:00 Uhr

Großer Raum Erdgeschoss  
(Ungsteiner Haus)

Leitung:  
Beate Schanz, Tel.: 67251,

Termine:  
Aufgrund der Situation stehen  
zum Redaktionsschluss noch  
keine Termine fest. Ggf. wird  
über die Tagespresse einge-  
laden.

*Wenn Sie eine  
Gruppe interessiert,  
kommen Sie vorbei!  
Sie sind herzlich  
willkommen!*

Aufgrund der aktuellen  
Situation finden alle  
Veranstaltungen unter  
Vorbehalt statt!!!!

## Monatslosung Oktober

Suchet der Stadt Bestes und betet für sie  
zum HERRN; denn wenn's ihr wohlgeht,  
so geht's euch auch wohl.

Jeremia 29,7

## WICHTIGE ADRESSEN ALLER KIRCHEN- GEMEINDEN

### PFARRAMT BAD DÜRKHEIM 1

Dekan Stefan Kuntz  
Heinrich-Bärmann-Straße 3  
67098 Bad Dürkheim  
☎ 0 63 22 / 23 75  
pfarramt.bad.duerkheim.1@  
evkirchepfalz.de

### PFARRAMT BAD DÜRKHEIM 2/ GRETHEN

Pfarrerin Angela Wolter  
Dornfelderweg 1  
67098 Bad Dürkheim  
☎ 0 63 22 / 18 73  
pfarramt.bad.duerkheim.2@  
evkirchepfalz.de

### PFARRAMT BAD DÜRKHEIM 3

Pfarrer Dr. Frank Biebinge  
Michelsbergstraße 11 a  
67098 Bad Dürkheim  
☎ 0 63 22 / 26 19  
pfarramt.bad.duerkheim.3@  
evkirchepfalz.de

### PFARRAMT UNGSTEIN HARDENBURG/LEISTADT/ UNGSTEIN

Pfarrerin Jasmin Brake  
Kirchstraße 2  
67098 Bad Dürkheim - Ungstein  
☎ 0 63 22 / 26 08  
pfarramt.ungstein@  
evkirchepfalz.de

Vertretung während  
der Babypause:  
Pfarrerin Astrid Waittschies  
Schloßstraße 2  
67283 Obrigheim

☎ 06359 / 5756  
pfarramt.obrigheim.colgen-  
stein@ evkirchepfalz.de

### KIRCHENGEMEINDEBÜRO

Sabine Dörr / Sandra Becker  
Kirchgasse 9 · 67098 DÜW  
☎ 0 63 22 / 50 51  
kirchengemeinde.bad.duerk-  
heim@ evkirchepfalz.de

### PROTESTANTISCHES DEKANAT

Ilka Baum / Elke Hölzle  
Kirchgasse 9 · 67098 DÜW  
☎ 0 63 22 / 23 75  
dekanat-duerkheim-gruenstadt@  
evkirchepfalz.de

### GEMEINEDIAKON

Jochen Bendl  
☎ 01 78 / 8028365  
jochen.bendl@evkirchepfalz.de

### PRESBYTERIUM BAD DÜRKHEIM

Dr. Reinhart Zobel Vorsitzender  
☎ 0 63 22 / 98 00 56  
czobel@t-online.de

### KIRCHENMUSIK

Bezirkskantor Johannes Fiedler  
☎ 01 51 / 52 58 94 58  
johannes.fiedler@evkirchepfalz.de

### KRANKENHAUSPFARRAMT 1

Pfarrer Dieter Müller-Schnitz-  
bauer  
☎ 0 175 / 84 10 04 4  
dieter.mueller@evkirchepfalz.de

### KRANKENHAUSPFARRAMT 2

Pfarrerin Sigrun Koch  
☎ 0 157 / 74 46 35 08  
sigrun.koch@evkirchepfalz.de

### KLEIDERSTUBE

Philipp-Fauth-Straße 13  
67098 DÜW

ÖFFNUNGSZEITEN  
MITTWOCH BIS SAMSTAG NUR  
VORMITTAGS  
VON 10:00-13:00 UHR  
KLEIDERANNAHME  
MO 10.00 - 12.00 UHR

### MEHRGENERATIONENHAUS SONNENBLUME

Jutta Schlotthauer  
Kirchgasse 9 · 67098 DÜW  
☎ 0 63 22 / 94 17 93 5  
jutta.schlotthauer@  
bad-duerkheim.de

### EVANGELISCHE JUGENDZENTRALE

Kirchgasse 9 · 67098 DÜW  
Klaus-Dieter Fritz,  
Jasmin Eckes  
☎ 0 63 22 / 64 40 5  
jugendzentrale.bad.duerkheim@  
evkirchepfalz.de

### KREMPELSTUBE

Philipp-Fauth-Straße 14 67098  
DÜW  
Öffnungszeiten  
Fr. und Sa. von 10:00- 13:00 Uhr  
Warenannahme  
Di 09.00 - 11.00 Uhr

### CAFETERIA TRIFT

im Mehrgenerationenhaus  
Petra Dopp  
Dresdener Straße 2  
67098 DÜW  
☎ 0 63 22 / 95 89 84  
mgh.bad.duerkheim@  
evkirchepfalz.de

### GEMEINDEPÄDAGOGISCHER DIENST

Kirchgasse 9 · 67098 DÜW

Referent für Familienarbeit/  
Flüchtlingshilfeprojekte  
Stephan Krämer  
☎ 0 63 22 / 94 95 879  
stephan.kraemer@  
evkirchepfalz.de

### Referent für Seniorenarbeit und Erwachsenenbildung

Sebastian Eisenblätter  
☎ 06322 / 98 76 92  
sebastian.eisenblaetter@  
evkirchepfalz.de

### Referent für Familien- und Seniorenarbeit

Peter Fischer  
☎ 06322 / 6 00 49 83  
peter.fischer@evkirchepfalz.de

### PROT. KIRCHBAUVEREIN E. V. BAD DÜRKHEIM

Thomas Schutt  
☎ 0 63 22 / 93 31 11 5  
thomas.schutt@  
vrbank-mittelhaardt.de  
IBAN  
DE68 5460 1200 0117 6114 00  
BIC GENODE61DUW

### PROT. KIRCHBAUVEREIN E. V. LEISTADT

Axel Günther  
☎ 0 63 22 / 979760  
rag@guenthercoll.net  
IBAN  
DE41 5465 1240 0005 1853 92  
MALADE51DKH

### EV. KINDERTAGESSTÄTTE SONNENBLUME

Max Stapf Leitung  
Dresdener Straße 2  
67098 DÜW  
☎ 0 63 22 / 86 77  
kiga.bad.duerkheim@  
evkirchepfalz.de

### HAUS DER DIAKONIE

Kirchgasse 14 · 67098 DÜW  
☎ 0 63 22 / 94 18 0

### Beratungsdienste

Eltern, Kinder, Jugendliche  
Thomas Groß

### Sozial- und Lebensberatung

Christiane Runge

### Fachstelle Sucht

Jochem Rothfuchs

### EV. KRANKENPFLEGEVEREIN DÜW / LEISTADT / UNGSTEIN

Erika Stichel Vorsitzende

☎ 0 63 22 / 63 55 6  
krankenpflegeverein-duew@  
gmx.de

### ELISABETHENVEREIN GRETHEN-HARDENBURG

Angela Rings Vorsitzende  
Manfred.Rings@t-online.de  
☎ 0 63 22 / 6 43 79

### CHRISTLICHE SOZIALSTATION

Gerberstraße 6  
☎ 0 63 22 / 98 90 19  
info@sozialstation-duew.de

### TELEFONSEELSORGE

Ludwigshafen/Mannheim  
☎ 0 800 / 11 10 11 1

### BANKVERBINDUNG ALLER KIRCHEN- GEMEINDEN

Prof. Kirchenbezirk  
Bad Dürkheim - Grünstadt  
IBAN DE26 5465 1240  
0000 0000 42  
BIC MALADE51DKH

Verwendungszweck:  
Name der Kirchengemeinde

## Monatslosung November

**Gott spricht:  
Sie werden weinend kommen,  
aber ich will sie trösten und leiten.**

**Jeremia 31,9**



## KIRCHENGEMEINDE BAD DÜRKHEIM

### Digitale Angebote

Vielfältige Online-Angebote sind in den Kirchengemeinden im Kirchenbezirk Bad Dürkheim-Grünstadt in den letzten Tagen entstanden.

„Abgesagt“ - das steht in den Kirchen und Kirchengemeinden zurzeit über den meisten Angeboten. Aber in den Kirchengemeinden haben wir uns nicht eingeeigelt, um abzuwarten. Den Online-Gottesdienst aus Bad Dürkheim finden Sie immer auf der Homepage der Kirchengemeinde unter [www.evkirche-bad-duerkheim.de/online-angebote/gottesdienst](http://www.evkirche-bad-duerkheim.de/online-angebote/gottesdienst).

### Für Kinder und Jugendliche

unter: [www.ev-jugend-duerkheim-gruenstadt.de/kirche-gegen-langeweile-fuer-kinder](http://www.ev-jugend-duerkheim-gruenstadt.de/kirche-gegen-langeweile-fuer-kinder) gibt es Anregungen zum Basteln oder Spielen

und unter: [www.ev-jugend-duerkheim-gruenstadt.de/kirche-fuer-zuhause-fuer-jugendliche](http://www.ev-jugend-duerkheim-gruenstadt.de/kirche-fuer-zuhause-fuer-jugendliche) gibt es Anregungen, Tipps und Links zum Ausprobieren, Nachdenken und Anschauen

### Ankündigung

## Adventsbasar der Kirchenboutique

an allen 4 Adventswochenenden in der Schlosskirche

## LEBENSSTATIONEN BIS EINSCHLIESSLICH 15.07.2020

### Taufe

**Klosterkirche:**  
Julia Dambach

**Hamburg:**  
Noah Moritz Wendlandt

### Bestattung

#### Hauptfriedhof:

Dr. Michael Albert Hann	62 Jahre
Angelika Heiderose Bascha, geb. Brockschläger	63 Jahre
Beate Stöckel, geb. Hepperle	83 Jahre
Rudolf Keller	85 Jahre
Else Strauß, geb. Schmidt	95 Jahre
Arno Blim	88 Jahre

#### Seebach:

Manfred Aicher	83 Jahre
Alfred Werner Maier	83 Jahre
Hildegard Spormann, geb. Gericke	98 Jahre
Erwin Heinrich Seithel	87 Jahre

#### Klosterkirche:

Dr. Werner August Runck	84 Jahre
Ernst Anicker	91 Jahre

#### Ruheforst:

Doris Petrovic, geb. Salow	64 Jahre
Anneliese Götz, geb. Reining	88 Jahre
Ingrid Schröder, geb. Meier	87 Jahre
Katharine Magsamen, geb. Hensel	90 Jahre

#### Ungstein:

Karl-Friedrich Reinhardt	61 Jahre
Katharina Freiermuth, geb. Schneider	96 Jahre
Ilse Lukas, geb. Schulz	86 Jahre
Thomas Welker	57 Jahre

#### Gerolsheim:

Emil Hartwig	82 Jahre
--------------	----------

#### Birkenheide:

Heideloire Horst, geb. Riehl	59 Jahre
------------------------------	----------

Alle Gottesdienste finden aufgrund der aktuellen Situation unter Vorbehalt und mit den jeweils gültigen Hygienevorschriften statt!

**GOTTESDIENSTE**



	Schlosskirche		Krankenhauskapelle 10:00 Uhr	Klosterkirche Seebach 10:00 Uhr
	10:00 Uhr	11:00 Uhr		
30.08.2020	11:15 Uhr „AUFATMEN“, Pfarrerin Wolter		<i>Aufgrund der momentanen Situation dürfen in der Krankenhauskapelle nur Gottesdienste mit Patientinnen und Patienten gefeiert werden.</i>	<i>Aufgrund den gesetzlichen Bestimmungen hinsichtlich der „Coronakrise“ sind zurzeit in der Klosterkirche keine Gottesdienste möglich.</i>
05.09.2020	17:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Schöpfungstag Pfarrer, Dr. Biebinger und Pfarrer Diener			
06.09.2020	Pfarrer Dr. Biebinger	Pfarrer Dr. Biebinger		
13.09.2020	Pfarrerin Wolter	Pfarrerin Wolter		
20.09.2020	Dekan Kuntz	Dekan Kuntz		
27.09.2020	Pfarrer Dr. Biebinger	Pfarrer Dr. Biebinger		
04.10.2020 Erntedank	Gemeindevdiakon Bendl	Gemeindevdiakon Bendl mit Abendmahl		
11.10.2020	Pfarrerin Wolter	Pfarrerin Wolter		
18.10.2020	Dekan Kuntz	Dekan Kuntz		
25.10.2020	Pfarrer Dr. Biebinger	Pfarrer Dr. Biebinger		

**GOTTESDIENSTE**



	Schlosskirche		Krankenhauskapelle 10:00 Uhr	Klosterkirche Seebach 10:00 Uhr
	10:00 Uhr	11:00 Uhr		
31.10.2020 Reformationstag	19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Eisenberg falls möglich – Reformationstagsfeier		<i>Aufgrund der momentanen Situation dürfen in der Krankenhauskapelle nur Gottesdienste mit Patientinnen und Patienten gefeiert werden.</i>	<i>Aufgrund den gesetzlichen Bestimmungen hinsichtlich der „Coronakrise“ sind zurzeit in der Klosterkirche keine Gottesdienste möglich.</i>
01.11.2020	Kanzeltausch Gottesdienst zur Reformation Pfarrerin Waitschies	Kanzeltausch Gottesdienst zur Reformation Pfarrerin Waitschies		
08.11.2020	Pfarrer Dr. Biebinger	Pfarrer Dr. Biebinger		
15.11.2020	Pfarrer Dr. Biebinger	Pfarrer Dr. Biebinger		
18.11.2020 Buß- und Bettag	18:00 Uhr Gemeindevdiakon Bendl			
22.11.2020 Totensonntag	Dekan Kuntz	Dekan Kuntz		
29.11.2020 1. Advent	Dekan Kuntz und Posaunenchor	Dekan Kuntz und Posaunenchor		
06.12.2020 2. Advent	Pfarrer Dr. Biebinger	mit Vorstellung der Präparanden Pfarrer Dr. Biebinger		



## KIRCHENGEMEINDE HARDENBURG

### Raum für Glauben

Während der Corona-Krise habe ich mich bereit erklärt, jeden Sonn- und Feiertag die Glocken um 10:00 Uhr zu läuten. Ich habe es gerne gemacht. Während des Läutens habe ich mich auf einen der Stühle gesetzt, dem Klang der Glocken gelauscht und den Raum der Kirche auf mich wirken lassen. Ja, seltsam ist das schon, wenn niemand sonst da ist. Und trotzdem ist es anders als wenn ich in meinem Wohnzimmer alleine sitzen würde.



Von frühester Zeit an war es Menschen ein Bedürfnis, dem Glauben einen Raum zu geben. Rein nüchtern betrachtet, ist es ja ein völliger Blödsinn, etwas einen Raum zu widmen, von dem man nicht einmal weiß, ob es existiert. Wie gut, dass die Menschheit sich von diesem Gedanken nicht hat leiten lassen. Denn es sind wunderbare Gebäude entstanden. Ich meine sogar, die schönsten, die es auf Erden gibt. Ob schlicht und bescheiden oder üppig mit Ornamenten ausgestattet: es ist immer ein besonderer Ort.

Ich kehre gedanklich zurück in unsere kleine Kirche und stelle mir vor, wie es wäre, wenn niemand mehr käme und die Glocken irgendwann ganz verstummen würden. Für mich ein trauriger und auch schrecklicher Gedanke. Leider ist diese Vorstellung nicht so weit hergeholt. Und deshalb frage ich: Sollten wir nicht den Stellenwert, den wir unseren Kirchen im Moment einräumen, überdenken? Gerne wird an dieser Stelle auf die vielen Fehler verwiesen, die im Namen des Glaubens gemacht wurden. Ich will sie nicht kleinreden. Aber ich will die Blickrichtung auch noch in eine andere Richtung lenken. Zu meinem Leben gehören der Glaube und diese kleine Kirche einfach dazu. Deshalb meine ganz persönliche Bitte: schließen Sie sich dem Presbyterium an! Sorgen wir dafür, dass unsere Kirche, die mit so viel Leidenschaft erbaut wurde, ein Ort der Begegnung bleibt.

*Claudia Held-Bez*

Alle Gottesdienste finden aufgrund der aktuellen Situation unter Vorbehalt und mit den jeweils gültigen Hygienevorschriften statt!



## GOTTESDIENSTE

### Protestantische Kirche Hardenburg

13.09.2020

10:00 Uhr  
Gottesdienst

11.10.2020

10:30 Uhr  
Erntedankgottesdienst

08.11.2020

10:00 Uhr  
Gottesdienst mit Totengedenken

### Bestattung

#### Lebensstationen

BIS ZUM 15.07.2020

Edmund Wilhelm Koppenhöfer  
92 Jahre

Ernst Gustav Meitner  
93 Jahre

Ingrid Schröder, geb. Meier  
87 Jahre

Elisabeth Triem, geb. Kohl  
70 Jahre

Elisabeth Müller, geb. Schmidt  
84 Jahre

# KIRCHENGEMEINDE LEISTADT

## Lebensstationen

BIS EINSCHLIESSLICH 15.07.2020

### Bestattung

**Andrea Kleiber, geb. Müller**  
56 Jahre

**Lydia Butz, geb. Schrah**  
97 Jahre

### Sie wollen ein Fest feiern?

Wir bieten Ihnen gerne das Gemeindehaus in Leistadt für Ihr Fest an!

Die hellen, freundlichen Räume, die gut ausgestattete Küche und der schöne Garten eignen sich bestens für ein schönes Fest! Zudem unterstützen Sie mit Ihrer Miete die Arbeit unserer Kirchengemeinde in Leistadt!

#### Die Miete beträgt:

für das ganze Gemeindehaus pro Tag	230,00 Euro
für den großen Saal mit Küche	200,00 Euro
für den kleinen Saal mit Küche	150,00 Euro
Trauerkaffee im großen Saal	100,00 Euro
Trauerkaffee im kleinen Saal	75,00 Euro

Findet eine Feier statt, so kann vereinbart werden, dass der vorangehende Tag zum Herrichten genutzt werden kann und der folgende Tag als Aufräumtag. Bitte wenden Sie sich an das Prot. Pfarramt in Ungstein

**Da in der katholischen Kirche laut Auskunft der kath. Kirchengemeinde zur Zeit keine Gottesdienste stattfinden, finden Sie in dieser Ausgabe keine Beilage!!!**

Alle Gottesdienste finden aufgrund der aktuellen Situation unter Vorbehalt und mit den jeweils gültigen Hygienevorschriften statt!



## GOTTESDIENSTE

### Protestantische Leodegarkirche Leistadt

06.09.2020	10:00 Uhr Gottesdienst
20.09.2020	10:00 Uhr Gottesdienst
04.10.2020 Erntedank	10:00 Uhr Erntedankgottesdienst
18.10.2020	10:00 Uhr Gottesdienst
01.11.2020	10:00 Uhr Gottesdienst
15.11.2020	10:00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken
29.11.2020	10:00 Uhr Gottesdienst

MACH MIT MACH MUT

KIRCHENWAHLN  
2020  
29.11.

Presbyter/in werden.

MITbestimmen.

Evangelische Kirche der Pfalz  
PROTESTANTISCHE LANDESKIRCHE

[kirchenwahlen2020.de](https://kirchenwahlen2020.de)

# KIRCHENGEMEINDE UNGSTEIN



## Stand der Sanierung der Salvatorkirche – Informationen aus dem Presbyterium

In den letzten Monaten wurden mehrere Instandhaltungsarbeiten in der Salvatorkirche umgesetzt, die einem gar nicht so ins Auge springen aber notwendig waren.

Es wurde die Elektroverteilung neu gemacht (insbesondere für die neuen Läutemaschinen), einzelne Steckdosen hinter dem Altar gesetzt und die Verdrahtung im Verteilerkasten so verändert, dass nun die Kontroll-Lämpchen sowohl die Ein/Ausstellung der Beleuchtung als auch der einzelnen Glocken anzeigen. Die Läutemaschinen sämtlicher Glocken sind ersetzt und inzwischen ist auch das Stundenschlagwerk und die Turmuhr wieder instandgesetzt. Es wurde eine Brandschutztür zwischen Dachstuhl und Turmtreppenhaus eingebaut. Zur Dohlenabwehr wurden die Fensteröffnungen im Turm mit einem Lamelleneinsatz aus Holz abgedichtet. Im Treppenhaus des Turms wurden die Geländer ersetzt/ergänzt und eine Luke zur Glockenstube eingebaut.

Noch erneuert werden muss die Blitzschutzanlage. Hier liegt das erste Angebot deutlich über der Kostenschätzung. (Der schlechte Zustand des Bestands war wohl erst von der Fachfirma gesehen worden.) Außerdem muss auch am Gebälk mehr erneuert werden. Zwar wurde erst 2017 ein Gutachten erstellt, doch musste ein aussagekräftigeres Gutachten erstellt werden. Dies hat zusätzlich 2.500 € gekostet. Eine Kostenschätzung für die Reparaturen am Dachgebälk liegt noch nicht vor. Da nun doch mehr Kosten entstehen, sind wir dankbar und froh über die bereits eingegangenen Spenden von fast 10.000 €.

*Dr. Cornelia Stump*

## Terminvorschau:

am 06.09. um 18:00h bietet Herr Bichlmayer eine Orgelführung (begrenzte Teilnehmerzahl) in der Salvatorkirche an. Voranmeldung erbeten beim Pfarramt Ungstein.

## Lebensstationen

bis einschließlich 15.07.2020

## Bestattung

Ella Ingeborg Münch  
91 Jahre

Irma Schunck, geb. Rös  
71 Jahre

Wilfried Wilhelm Meister  
65 Jahre

Roland Heller  
59 Jahre

Alle Gottesdienste finden aufgrund der aktuellen Situation unter Vorbehalt und mit den jeweils gültigen Hygienevorschriften statt!

## GOTTESDIENSTE



## Protestantische Salvatorkirche Ungstein

13.09.2020

10:00 Uhr  
Gottesdienst

18.10.2020

10:00 Uhr  
Erntedankgottesdienst

15.11.2020

10:00 Uhr  
Gottesdienst mit Totengedenken





**MITmachen,  
jetzt erst recht!**

Vieles wurde während der vergangenen Monate abgesagt, doch Kirche blieb angesagt. Auch unter den Bedingungen der Corona-Krise bereiten die protestantischen Kirchengemeinden der Pfalz und Saarpfalz die Wahlen ihrer Leitungsgremien, der Presbyterien, vor. Am 29. November 2020, dem 1. Advent wird gewählt – aus Gründen des Gesundheitsschutzes ausschließlich per Briefwahl.

Angesichts der Corona-Maßnahmen, die voraussichtlich auch Ende des Jahres noch eine Rolle spielen werden, mussten einige Änderungen im Wahlrecht vorgenommen werden. So wird es wegen der Ansteckungsgefahr keine Wahllokale geben. Die Stimmzettel können per Post versandt oder in Wahlbriefkästen eingeworfen werden. Die Unterlagen zur Briefwahl werden im November den Stimmberechtigten zugestellt.

**Stephanie Thum**

Rechtsanwältin  
Fachanwältin für  
Erbrecht



M 0174 165.1704  
T 06322 9884020  
F 06322 9884021

Weinstraße Süd 35 | 67098 Bad Dürkheim  
Mail: stephanie.thum@sth-ra.de

# EMS TRAINING

## DAS ZEITSPARENDE GANZKÖRPERTRAINING



### Gesundheitsorientiertes EMS-Training bei KÖRPERFORMEN GRÜNSTADT hat viele Vorteile:

- ✓ Gelenkschonendes Rückentraining
- ✓ Stabilisation von Wirbelsäule und Knochen
- ✓ Fit für den Alltag
- ✓ Muskelaufbau und Bindegewebebestraffung
- ✓ Verbesserung des Herz-Kreislauf-Systems
- ✓ Gewichts- und Fettreduktion
- ✓ Ausgleich muskulärer Dysbalancen
- ✓ Stärkung der Beckenbodenmuskulatur
- ✓ Verspannungen lösen



Sichern Sie sich jetzt Ihr kostenloses Probetraining!

**06359 94 67 990**

Hauptstraße 28a | 67269 Grünstadt | ✉ gruenstadt@kformen.com | www.körperformen.com

# Wir gehören hierher. Und Ihnen, wenn Sie wollen.

Mitglied sein bedeutet mitbestimmen: Bei uns sind Sie nicht nur Kunde, sondern können als Genossenschaftsmitglied den Kurs Ihrer Bank hier vor Ort aktiv mitbestimmen. Wie Sie von Ihrem Stimmrecht profitieren können, erfahren Sie bei einem Beratungsgespräch in unserer Filiale oder unter [www.vrbank-mittelhaardt.de](http://www.vrbank-mittelhaardt.de)

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind für Sie da – wann, wo und wie Sie wollen. Profitieren Sie von unserem Service per Telefon, Online-Banking, über unsere Banking Apps oder direkt in Ihrer Filiale.

VR Bank  
Mittelhaardt eG   
Verbundenheit von Anfang an

Familie  
**KRAFT**  
Bestattungen / Grabmale

Nutzen Sie  
den Vorteil der  
Bestattungs-  
vorsorge

## Abschied

Der tiefe Schmerz, den wir im Moment des Verlustes empfinden, ist mit Worten kaum heilbar.

Wichtig ist, in dieser tiefen Traurigkeit einen verlässlichen Ansprechpartner zu haben, der alle Formalitäten abnimmt und sich um die Organisation des würdevollen Abschieds kümmert.

Immer für Sie da.

06322 / 62564

Friedhofstraße 7 • 67098 Bad Dürkheim • [www.kraftimtrauerfall.de](http://www.kraftimtrauerfall.de)

Bestattungsfachbetrieb

Ihr Trauerfall in guten Händen



## BESTATTUNGSHAUS ZELLER

Tag und Nacht an Sonn-  
und Feiertagen für Sie da  
Selbstverständlich auch  
Hausbesuche.

Erd-, Feuer-, See und  
Naturbestattungen, Bestattungsvorsorge,  
Sterbegeldversicherung bis 85 Jahre.  
Erledigung aller Formalitäten und  
Amtswege, Service und Kompetenz zu  
fairen Preisen. Preisvergleich ist nicht pie-  
tätlos, sondern vernünftig.

Tel: 06322 / 98 93 20 • Bad Dürkheim • Weinstr.23  
[www.bestattungshauszeller.com](http://www.bestattungshauszeller.com) / [info@bestattungshaus-zeller.com](mailto:info@bestattungshaus-zeller.com)

Innovative Beratungswelt:  
[www.dachdeckerei-walther.de](http://www.dachdeckerei-walther.de)

Industriegebiet • Bruchstraße 50 • 67098 Bad Dürkheim  
Telefon: 06322 / 94370 • Telefax: 06322 / 68820  
E-Mail: [info@dachdeckerei-walther.de](mailto:info@dachdeckerei-walther.de)

Emil  
**WALTHER**  
& Söhne GmbH & Co. KG

Jedem sein Fach – De Dachdecker uff's Dach



Bauklempnerei • Dacheindeckung • Industriehallen  
Gaubenbekleidung • Dachentwässerung • Kamin-  
kopfverkleidungen • Taubenabwehr



**STADTWERKE**  
Bad Dürkheim GmbH

Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH  
Salinenstr. 36  
67098 Bad Dürkheim

Tel: 06322 / 935-888  
Fax: 06322 / 935-814

[www.sw-duerkheim.de](http://www.sw-duerkheim.de)

Unser Strom  
Unser Gas  
Unser Wasser

UNSERE  
STADTWERKE



## BESTATTUNGSINSTITUT

### BRIGITTE UND KARL HETTERLING SENIOR

Zwei BESTATTUNGSMEISTERINNEN sind in unserem Institut für sie tätig



- Erd-, Feuer-, See-, Weltraumbestattungen, Naturbestattungen  
Luftbestattungen aus dem Heißluftballon
- Überführungen im In- und Ausland
- TAG und NACHT erreichbar
- Bestattungsvorsorge und Sterbegeldversicherung

Büro:  
Bad Dürkheim  
Kaiserslauterer Straße 9

Telefon  
**66 0 66**

Wohnung:  
Bad Dürkheim-Grethen  
Friedrich-Ebert-Straße 31